

# Pressemitteilung Nr. 6/2020



## FFI legt Schulung „Vom Quereinsteiger zum Maschinenführer Stanzen/Kleben“ wegen großer Nachfrage neu auf

Frankfurt am Main, 06. August 2020

Aufgrund des großen Erfolgs der Premiere in 2019 mit knapp 30 Teilnehmern aus mehr als einem Duzend Mitgliedsunternehmen veranstaltet der FFI die 2. Auflage seines Schulungsangebots „Vom Quereinsteiger zum Maschinenführer Stanzen/Kleben“.

Die einwöchige zentrale Theorie-Schulung der Neuauflage findet in diesem Jahr vom 26.-30. Oktober 2020 im Papierzentrum Gernsbach statt. Der FFI freut sich, mit dem Papierzentrum Gernsbach den idealen Partner für seine Theorie-Schulung gefunden zu haben, da in den Laboren des Papierzentrums die theoretischen Inhalte zur Materialkunde, -güte und -qualität von Faltschachteln und Karton umfassend und anschaulich demonstriert werden können. An die zentrale Theorie-Schulung schließen sich in den darauffolgenden Wochen die beiden jeweils zweiwöchigen Praxisseminare (wahlweise: Stanzen oder Kleben) bei einem der FFI Partnerunternehmen Bobst, Marbach oder HEIDELBERG an.

Das Schulungsprogramm ist speziell konzipiert für relative Neueinsteiger in die Faltschachtelherstellung, die sich nach Einschätzung des entsendenden Faltschachtel-Unternehmens aufgrund ihrer bisherigen Beschäftigung (z. B. als Maschinenhelfer) über einen gewissen Zeitraum als Fachkräfte mit Entwicklungspotenzial zum Maschinenführer anbieten.

In der einwöchigen Theorieschulung und der zweiwöchigen Praxisschulung (wahlweise Stanzen oder Kleben) erhalten die Schulungsteilnehmer umfassende Informationen zur Faltschachtelbranche, zum Produkt und den zu seiner Herstellung

## Pressemitteilung Nr. 6/2020



eingesetzten Fertigungstechnologien, -werkzeugen und -prozessen. Die Praxisschulung befähigt die Teilnehmer zum Bedienen, Einrichten und Überwachen der Verarbeitungsmaschinen und zur Produktion einfacher Fertigungsaufträge und wird mit einem Prüfungszertifikat testiert.

### **FFI QUEREINSTEIGER-SCHULUNG ALS ANTWORT AUF AZUBI- UND FACHKRÄFTEMANGEL**

Die Weiterverarbeitung in der Faltschachtelherstellung (z. B. Stanzen, Rillen, Prägen, Kleben) gehört zur Kernkompetenz eines Faltschachtelunternehmens. Aufgrund des anhaltenden Azubimangels weichen viele Faltschachtelhersteller auf die Strategie aus, externe Fachkräfte aus angrenzenden Branchen der Papierverarbeitung oder fachfremde Kräfte mit technischer Affinität als „Quereinsteiger“ einzustellen und intern zu schulen.

Für die Durchführung eines solchen betriebsinternen Schulungsprogramms fehlen den Unternehmen aber oftmals die Ressourcen. Teilweise werden Maschinen-Trainings von den Partnern aus der Zulieferindustrie angeboten. Eine übergeordnete Schuleinrichtung, die eine qualifizierte, überbetriebliche Ausbildung im Bereich Weiterverarbeitung in der Faltschachtelherstellung anbietet, ist allerdings nicht vorhanden. Daher hat eine interdisziplinäre Arbeitsgruppe aus verschiedenen FFI Gremien die theoretischen und berufspraktischen Grundlagen für die Weiterverarbeitung in der Faltschachtelherstellung zusammengestellt, die das Konzept und die Inhalte bilden für das neue FFI Schulungsprogramm „Vom Quereinsteiger zum Maschinenführer“.

Im Bereich der FFI Weiterbildungsseminare ergänzt das neue Schulungsprogramm „Vom Quereinsteiger zum Maschinenführer“ die bestehende, mehrteilige Seminarreihe „Führung für technische Fachkräfte“, die der FFI seit 2012 anbietet

## Pressemitteilung Nr. 6/2020



---

und an der seither bereits knapp 50 Fachkräfte aus 24 Mitgliedsunternehmen teilgenommen haben. Auch die FFI Seminarreihe „Führung für technische Fachkräfte“ wird in 2020 erneut angeboten.

### **Über den Fachverband Faltschachtel-Industrie e.V. (FFI)**

Der FFI – Fachverband Faltschachtel-Industrie e.V. vertritt seit 1948 die Interessen von rund 60 Unternehmen mit über 80 Produktionsstandorten dieses Industriezweigs, der jährlich ca. 950.000 Tonnen Faltschachteln produziert, was einem Produktionswert von rund 1,94 Mrd. Euro entspricht. Die FFI-Mitglieder repräsentieren dabei rund zwei Drittel des Branchenumsatzes. Die Faltschachtelbranche beschäftigt ca. 9.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in vielfältigen Berufsbildern. Branchenspezifische Berufe wie Verpackungsingenieur, Drucker, Packmitteltechnologe, Verpackungsentwickler oder Mediengestalter gehören ebenso dazu wie kaufmännische, technische und logistische Berufe. Traditionell zeigt sich die Industrie mit derzeit rund 700 Auszubildenden zukunftsorientiert und verantwortungsbewusst. Der FFI unterstützt seine Mitglieder mit vielfältigen Produkten sowie Dienstleistungen und trägt so nachhaltig zur Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit bei. Das Gremien- und Informationsangebot des FFI ist einmalig in Europa. Er sorgt systematisch für Know-how Transfer und Kompetenzsteigerung durch Informationsveranstaltungen und Fortbildungsseminare, aber auch mit Leitfäden, Richtlinien, Mustern und Checklisten.

### **Anhang**

Foto (Bildunterschrift): Teilnehmer der FFI Quereinsteiger-Schulung  
Maschinenführer Stanzen/Kleben von 2019

# Pressemitteilung Nr. 6/2020



---

## **Ihr Ansprechpartner für Presse und Medien**

Christian Schiffers (Geschäftsführer)

Telefon: +49 (0)69 89 01 2 – 101

Fax: +49 (0)69 89 01 2 – 222

E-Mail: [christian.schiffers@ffi.de](mailto:christian.schiffers@ffi.de)

[www.ffi.de](http://www.ffi.de)

[www.inspiration-verpackung.de](http://www.inspiration-verpackung.de)